

RS OGH 1959/4/15 6Ob104/59 (6Ob108/59), 5Ob282/71, 1Ob8/80, 4Ob557/90, 3Ob513/92, 6Ob507/92, 1Ob1542

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.04.1959

Norm

ABGB §271

Rechtssatz

Zum Begriff "Geschäfte" im § 271 ABGB.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 104/59

Entscheidungstext OGH 15.04.1959 6 Ob 104/59

- 5 Ob 282/71

Entscheidungstext OGH 10.11.1971 5 Ob 282/71

Beisatz: Dieser Begriff darf nicht zu eng ausgelegt werden. Er umfaßt Vermögensauseinandersetzungen jeder Art; auch wenn noch kein Rechtsstreit anhängig ist, aber Forderungen des Minderjährigen oder Mündels gegen seinen gesetzlichen Vertreter oder umgekehrt bestehen, die unter Umständen Anlaß eines künftigen Rechtsstreites bilden können, ist die Bestellung eines Kollisionskurators möglich (vgl JBl 1955,449). (T1) Veröff: NZ 1973,95

- 1 Ob 8/80

Entscheidungstext OGH 31.10.1980 1 Ob 8/80

Veröff: SZ 53/136

- 4 Ob 557/90

Entscheidungstext OGH 20.11.1990 4 Ob 557/90

Auch; Beis wie T1; Veröff: ÖA 1991,106

- 3 Ob 513/92

Entscheidungstext OGH 11.03.1992 3 Ob 513/92

Beis wie T1 nur: Dieser Begriff darf nicht zu eng ausgelegt werden. (T2) Veröff: RZ 1994/93 S 279

- 6 Ob 507/92

Entscheidungstext OGH 09.04.1992 6 Ob 507/92

Beis wie T1

- 1 Ob 1542/93

Entscheidungstext OGH 22.06.1993 1 Ob 1542/93

Beis wie T2

- 10 ObS 5/95

Entscheidungstext OGH 31.01.1995 10 ObS 5/95

Beisatz: "Geschäfte" im Sinne dieser Gesetzesstelle sind zum Beispiel einseitige und mehrseitige Rechtsgeschäfte, Rechtshandlungen, Rechtsverhältnisse, Rechtsstreite und behördliche Verfahren; der Begriff ist so weit zu fassen, wie Kollision im materiellen Sinn droht (RZ 1966, 163; Pichler in Rummel, ABGB**2 I §§ 271, 272 Rz 3). Eine solche Kollision droht, wenn bei Kollision im formellen Sinn zusätzlich noch ein Interessenwiderspruch besteht. (T3)

Veröff: SZ 68/111

- 10 ObS 2168/96p

Entscheidungstext OGH 30.07.1996 10 ObS 2168/96p

Vgl auch; Beisatz: Interessenkollision zwischen einem minderjährigen Unterhaltsberechtigten und dessen Unterhaltpflichtigen in einem Verfahren wegen Ausgleichszulage. (T4)

- 1 Ob 2410/96k

Entscheidungstext OGH 28.01.1997 1 Ob 2410/96k

nur T2

- 2 Ob 102/97g

Entscheidungstext OGH 26.05.1997 2 Ob 102/97g

Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Dieser kann sich auch aus den Interessen anderer Personen als des Vertretungsbefugten ergeben, wenn letzterer geneigt sein könnte, diese Interesse denen des von ihm Vertretenen vorzuziehen. (T5)

- 1 Ob 56/99p

Entscheidungstext OGH 29.06.1999 1 Ob 56/99p

Beis wie T3

- 4 Ob 231/99w

Entscheidungstext OGH 28.09.1999 4 Ob 231/99w

Auch; Beis wie T3 nur: "Geschäfte" im Sinne dieser Gesetzesstelle sind zum Beispiel einseitige und mehrseitige Rechtsgeschäfte, Rechtshandlungen, Rechtsverhältnisse, Rechtsstreite. (T6) Beisatz: Die Errichtung einer Privatstiftung ist ein Geschäft im Sinne des § 271 ABGB. (T7)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0049158

Dokumentnummer

JJR_19590415_OGH0002_0060OB00104_5900000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at